

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Theaterzettel. 1796-1939 1917-1918

24.3.1918



Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Anfang:
7 Uhr.

Sonntag, den 24. März 1918.

Ende:
gegen 9 Uhr.

A. 45.

Neu einstudiert:

Joseph in Ägypten

Oper in drei Akten von A. Duval. Musik von Méhul.

Neu bearbeitet und mit Rezitativen versehen von Max Zenger.

Musikalische Leitung: Alfred Lorenz.

Szenische Leitung: Peter Dumas.

Personen:

Jakob, Hirte aus dem Lande Hebron	Max Böttner.
Joseph, unter dem Namen Kleophas, Statthalter in Ägypten	Josef Schöffel.
Ruben	Karl Hertenstein.
Simeon	Benno Ziegler.
Naphtali	Peter Lorch.
Levi	Gottfried Gröbinger.
Isaschar	Hermann Keller.
Juda	Hermann Lindemann.
Sebulon	Hugo Bauer.
Gad	Josef Gröbinger.
Affer	Leopold Blachzinski.
Dan	Emil Stolz.
Benjamin	Elisabeth Friedrich.
Utobal, Josephs Vertrauter	Hermann Eck.
Anführer der Leibwache	Fritz Hande.
Mädchen von Memphis	Marie Seithen.
	Hedwig Bollhardt.
	Paula Zimmermann.

Ägyptisches Volk, ägyptische Würdenträger, Wachen, Sklaven, hebräische Frauen und Kinder.

Die Handlung spielt im ersten und dritten Akte zu Memphis in Josephs Palast, im zweiten Akte außerhalb der Mauern von Memphis.

Pause nach dem ersten und zweiten Akte (7¹⁵ und 8¹⁰).

Schluss des Vorverkaufs am Vorabend 5 Uhr.

Tageskasse von 11 bis 1 Uhr — Haupteingang. Abendkasse von 6 Uhr an.
Eintrittskarten werden nur bei Stückänderung zurückgenommen.

Eintrittspreise: 6 M usw.

Beurlaubt: Carl Seydel.

Der freie Eintritt und die Vergünstigungen der Schulen sind für heute aufgehoben.

Montag, den 25. März: C. A. Ostern. 7 bis nach $\frac{3}{4}$ 10 Uhr. (4 M 50 Pf.)

Sonntag, den 31. März, und Montag, den 1. April, in neuer Ausstattung „Faust I. Teil“ von Goethe.

Moderne Kleidung für Herren u. Knaben
Konfektion höchster Vollendung

Spiegel & Wels
Reichhaltiges Stofflager
Maß-Schneiderei für Zivil und Militär.

Koch- u. Heizapparate
Santo-Staubsauger
Beleuchtungskörper
Metalldraht- u. Nitralampen
Allgem. Elektrizitäts-Gesellschaft
Telephon 23 Karlsruhe Kaiserstr. 180.

Übergangs-Hüte
in jeder gewünschten Farbe und Preis-
lage vorrätig.
Geschw. Gutmann,
Spezialhaus für Damenhüte,
Waldstr. 26, 37, 39.

Schenswerte Lokale **Café-Restaurant Zum Moninger** Treffpunkt der Fremden
Kaiser- und Karlsruher- / Haltestelle der elektrischen Straßenbahn
Ausschank von Moninger-Bier ♦♦♦♦ Restaurateur: Franz Pohl ♦♦♦♦ Vorzügliche Wiener Küche

Kaiserstraße 104, Herrenstraße-Ecke.
Großherzogl. Hoflieferant
FRIEDRICH BLOS
F. Wolff & Sohn's Décolé-Parfümerie
empfiehlt in großer Auswahl:
Moderne Schmuck-Gegenstände, Fächer
jeder Art, Feine kunstgewerbliche Ge-
genstände, Fantasie-Möbel, Luxus- u.
Galanterie-Waren, Porzellan, Leder-,
Bronze-, Haushalt-Artikel, Majolika,
Porzellan, Holz-, Kristall-Waren,
Toilette Artikel, Parfümerien, Toilette-
Säfen, Fortwähr. Neuheiten-Eingang.
Fernsprecher Nr. 218.

GROSSHERZOGL.
HOFAPOTHEKE
Dr. A. KRIEG
Hofapotheker S. K. H. des
Großherzogs von Baden
Telephon Nr. 491
KARLSRUHE
Kaiserstraße 201, gegenüber
der Kaiser-Wilhelm-Passage
Laboratorium für Uruntersuchungen

Pädagogium Karlsruhe
(Bismarckstr. 69 Teleph. 1592).
Führt bis Abitur, auch Mädchen.
Kleine Abteilungen, Unterr. in-
dividuell. — Preise mäßig;
Kriegerwaisen schulgeldfrei. —
Eintritt jederzeit.

Weichst Du die Wäsch'
mit „Burnus“ ein,
Wird sie geschont, grifflig und rein.
Burnus wäscht Wäsche wunderbar,
Spart Arbeit, Heizung, Geld sogar.
Hofdrogerie Carl Roth
Herrenstr. 26/28. Telephon 180 und 890.

Was ist eine Milliarde? In diesen Zeitläuften, da jede unserer Kriegsanleihen eine erschreckliche Anzahl von Milliarden erbringt, während die Gesamtkriegskosten beider feindlichen Gruppen gar schon in die vielen Hunderte von Milliarden gehen, ist der Begriff für das Riesentaste dieser Zahl den meisten abhanden gekommen, und man kann wohl sagen, daß man heute nicht anders von Milliarden als früher von Millionen spricht. Aber was ist in Wirklichkeit eine Milliarde? Sie ist dasselbe wie tausend Millionen. In geringstem Gelde dargestellt, ergibt sich eine ungeheure Menge, und eine Milliarde Mark in Gold wiegt die Kleinigkeit von 400 000 Kilogramm. Würde man aber eine Milliarde Mark gar in Silber ausmünzen, so wäre die Metallmenge groß genug, um die meisten deutschen Dampfschiffe damit zu pangen. Aufeinanderge stapelt, würde eine Milliarde Mark in Silber einen Pfeiler von 75 Kilometer Höhe ergeben. Zum Transport dieser Menge würde man mindestens 500 Eisenbahnwagen gebrauchen. Wenn ein Milliardär seinen ganzen Besitz mit der Hand zählen wollte, und wenn er darin eine so große Geschwindigkeit hätte, daß ihm in der Sekunde 5 Markstücke durch die Finger glitten, so hätte er ununterbrochen sechs Jahre und vier Monate Tag und Nacht zu zählen. Bei einer täglichen Arbeitszeit von acht Stunden müßte er demgemäß neunzehn Jahre seines Lebens auf die Zählung seines Vermögens verwenden. Mittlerweile würde sich dieses aber, wenn er es sofort in fünfprozentiger deutscher Kriegsanleihe angelegt hätte, bereits verdoppelt haben, und er würde abermals neunzehn Jahre weiterzählen müssen, nach deren Ablauf die zwei Milliarden sich abermals verdoppelt haben würden, so daß er nunmehr weitere 38 Jahre zählen müßte. Inzwischen würde der arme reiche Mann, selbst wenn er schon im sorten Knabenalter zu zählen begonnen haben würde, längst ein alter Nummernpreis sein, der dann wohl die Unmöglichkeit eingesehen haben würde, ein solches Reichtumvermögen in Markstücken während eines Menschenalters überhaupt zu Ende zu zählen. Denn durch die Verzinsung würde das Geld immer mehr werden, und nach jeder neunzehnjährigen Zählperiode würde sich das Geld mit Zins und Zinseszins verdoppelt haben. Herr Gadenstein kann sich glücklich schätzen, daß er die zur Reichsbank strömenden Milliarden unserer Kriegsanleihen nicht eigenhändig in gemünztem Gelde zu zählen braucht.

Aus dem Karlsruher Tagblatt.

Strumpf-Klinik
D. R. G. M. Nr. 68807.
Geschw. Schweizer
fertigt aus unbrauchbar gewordenen Strümpfen tadelloser Arbeit, brauchbar wie neu.
Annahmestelle im Laden
44 Kaiserstraße 44
Prospekte und Preise gratis und franko

Photo-Apparate
Artikel +
in größter Auswahl
Photogr. Arbeiten in best. Ausführung
Alb. Bloß & Cie.
Kaiserstraße 89 Telephon 51
Gegründet 1861
Ältestes Spezialgeschäft Süddeutschlands.

H. Bieler
Kaiserstraße 223
zwischen Douglas- und Hirschstraße
Damenfriseurgeschäft
Haararbeiten — Parfümerien
Puppen-Klinik.

Carl Büchle
Inhaber: Kohlmann & Braunagel
KARLSRUHE
Herrenstraße 7, Teleph. 1931
Spezialhaus
für Damen- u. Herrenkleiderstoffe
Seidenstoffe und Baumwollstoffe

Internationale Apotheke
„Alte Sachs'sche Apotheke“
Privilegium von Markgraf Karl Friedrich von Baden 1727.
Chem.-bakteriolog. Laboratorium
Dr. Lindner
Harn-, Auswurf-, Stuhl-, Magensaft Untersuchungen.

Goldschmiede-Werkstätte
Reparaturen und Neuarbeiten an Gold- u. Silberwaren werden sauber ausgeführt.
Trauringe in allen Preislagen.
Ankauf von altem Schmuck, Steinen etc.
Fr. Widmann, Juwelier, Kaiserstr. 223.

Seidene Strichjacken modern. Ausführungen
Seidene Unterröcke reichst. Farbenswahl
Gebrüder Ettliger, Hofl.
Spezialhaus für Besatzartikel.
Steter Eingang in eleganten und einfachen Blusen.
Marabout-Federnbous Handschuhe, Strümpfe.

Herren-Hüte und -Mützen
Knaben-Hüte, Kinder-Mützen
Militär-Mützen. Maß-Anfertigung
Adolf Lindenlaub
Karlsruhe
Kaiserstraße 191. Telephon 846.

OSCAR SUCK
INH.: G. TILLMANN-MATTER
HOPPHOTOGRAPH
ALTRENOMMIERTES ATELIER
PORTRÄTS IN HÖCHSTER VOLLENDUNG

Damenkurse — Herrenkurse.
Vollständige Ausbildung für den kaufmännischen Beruf.
Ausführliche Auskunft und Prospekte gratis durch die Leitung der
Privat-Handelslehreanstalt und Tochterhandelschule
„Mercur“, Karlsruh. 13
Karlsruhe, nächst d. Moninger Telephon 2018.

MÖBEL
aller Art, solide Ware, billige Preise
Heinrich Karrer
Karlsruhe, Philippstraße 19
und Rheinstraße 12.



Städt. Konzerthaus zu Karlsruhe.

Anfang:
6 Uhr.

Sonntag, den 24. März 1918.

Ende:
10 1/2 Uhr.

40. Sondervorstellung des Großh. Hoftheaters.

Kabale und Liebe.

Ein bürgerliches Trauerspiel in fünf Akten von Schiller.

In Szene gesetzt von Fritz Herz.

Personen:

Präsident von Walter	Felix Baumbach.
Ferdinand, sein Sohn, Major	Reinhold Lützjohann.
Hofmarschall von Kalb	Hugo Höcker.
Lady Milford	Melanie Ermarth.
Wurm, Sekretär des Präsidenten	Paul Gemmecke.
Miller, Stadtmusikant	Karl Dapper.
Seine Frau	Margarete Pix.
Luisa, seine Tochter	Hedwig Holm.
Sophie, Kammerjungfer der Lady	Elisabeth Kösch.
Kammerdiener des Fürsten	Fritz Herz.
Kammerdiener der Lady	Ludwig Schneider.
Kammerdiener des Präsidenten	Hermann Benedict.

Dienerchaft. Gerichtsdiener.

Große Pause nach dem dritten Akte.

Schluss des Vorverkaufs am Vorabend 5 Uhr.

Tageskasse von 11 bis 1 Uhr — Haupteingang.

Abendkasse 1/2 Stunde vor Beginn der Vorstellung.

Eintrittskarten werden nur bei Stückänderung zurückgenommen.

Eintrittspreise einschließlich Kleiderablagegebühr und Theaterzettel: Parkett I. Abt. 3 Mk 50 Pf, II. Abt. 3 Mk, III. Abt. 2 Mk, IV. Abt. 1 Mk 50 Pf, Galerie Mitte I. Abt. 1 Mk 50 Pf, II. Abt. 1 Mk, Galerie Seite I. Abt. 1 Mk 50 Pf, II. Abt. 1 Mk.

Sonntag, den 31. März. 7 Uhr. Der Barbier von Sevilla, komische Oper von Rossini.

Montag, den 1. April. 7 Uhr. Die Gärtnerin aus Liebe, komische Oper von Mozart.

Moderns Kleidung für
Herren u. Knaben
Konfektion höchster
Vollendung

Spiegel & Wels
Reichhaltiges
Stofflager

Maß-Schneiderei für Zivil und Militär.

Koch- u. Heizapparate
Santo-Staubsauger
Beleuchtungskörper
Metalldraht- u. Nitra-
lampen

Allgem. Elektrizitäts-Gesellschaft
Telephon 23 Karlsruhe Kaiserstr. 190.

Übergangs-Hüte
in jeder gewünschten Farbe und Preis-
lage vorrätig.

Geschw. Gutmann,
Spezialhaus für Damenhüte,
Waldstr. 26, 37, 39.

Sehenswerte
Lokale

Café-Restaurant Zum Moninger

Treffpunkt der
Fremden

Ausschank von Moninger-Bier ♦♦♦♦ Restaurateur: Franz Pohl ♦♦♦♦ Vorzügliche Wiener Küche

Kaiserstraße 104, Herrenstraße-Ecke.

Großherzogl. Hoflieferant

**FRIEDRICH
BLOS**

F. Wolff & Sohn's Detail-Parfümerie
empfiehlt in großer Auswahl:
Moderns Schmuck-Gegenstände, Fächer
jeder Art. Feine kunstgewerbliche Ge-
genstände. Fantasie-Möbel, Luxus- u.
Galanterie-Waren. Reise-, Leder-,
Bronze-, Haushalt-Artikel. Majolika-,
Porzellan-, Holz-, Kristall-Waren.
Toilette Artikel, Parfümerien, Toilette-
seifen. Fortwähr Neuheiten-Eingang.

Fernsprecher Nr. 219.

GROSSHERZOGL.
HOFAPOTHEKE

Dr. A. KRIEG
Hofapotheker S. K. H. des
Großherzogs von Baden
Telephon Nr. 491
KARLSRUHE
Kaiserstraße 201, gegenüber
der Kaiser-Wilhelm-Passage
Laboratorium für Urinuntersuchungen

Pädagogium Karlsruhe

(Blismarkstr. 69 Teleph. 1592).
Führt bis Abitur, auch Mädchen.
Kleine Abteilungen, Unterr. in-
dividuell. — Preise mäßig;
Kriegerwaisen schulgeldfrei. —
Eintritt jederzeit.

Weichst Du die Wäsch'
mit „Burnus“ ein,
Wird sie geschont, griffig und rein.
Burnus wäscht Wäsche wunderbar,
Spart Arbeit, Heilung, Geld sogar.
Hofdrogerie **Carl Roth**
Herrenstr. 25/28 Telephon 180 und 890.



Goldschmiede-Werkstätte
Reparaturen
und Neuarbeiten an
Gold- u. Silberwaren
werden
sauber ausgeführt.
Trauringe
in allen Preislagen.
Ankauf von altem Schmuck, Steinen etc.

Fr. Widmann, Juwelier, Kaiserstr. 223.

OSCAR SUCK

INH.: G. TILLMANN-MATTER
HOFPHOTOGRAPH

ALTRENOMMIERTES ATELIER

PORTRÄTS IN HÖCHSTER
VOLLENDUNG

Seidene Strickjacken in modern. Ausführungen
Seidene Unterröcke in reichst. Farbauswahl
Gebrüder Ettliger, Hofl.
Spezialhaus für Besatzartikel.
Steter Eingang in eleganten und einfachen
Blusen.

Marabout-Federnboas Handschuhe, Strümpfe.

Damenkurse — Herrenkurse.

Vollständige Ausbildung für
den kaufmännischen Beruf.
Ausführliche Auskunft und Prospekte
gratis durch die Leitung der
Privat-Handelslehranstalt und Töchterhandelschule
„**Merkur**“, **Karlstr. 13**
Karlsruhe, nächst d. Moninger Telephon 2018.

Herren-Hüte und -Mützen
Knaben-Hüte, Kinder-Mützen
Militär-Mützen. Maß-Anfertigung
Adolf Lindenlaub
Karlsruhe
Kaiserstraße 191. Telephon 846.

MÖBEL

aller Art, solide Ware, billige Preise
Heinrich Karrer
Karlsruhe, Philippsstraße 19
und Rheinstraße 12.

Kabale und Liebe.

Ferdinand von Walter liebt Luise Millerin, die Tochter eines Stadtmusikanten. Sein Vater, der Präsident von Walter, will ihn aber an die Favoritin des Fürsten, die Lady Milford, verheiraten, damit er seinen Einfluß bei Hofe nicht verliert. Einem Gewaltstreich des Vaters, ihn von der Musikantentochter zu entfernen, begegnet der Sohn dadurch, daß er dem Vater droht, seine verbrecherische Laufbahn öffentlich bekannt zu machen. Dieser hat nämlich seinen Amtsvorgänger gewaltsam weggeräumt.

Nun verlegt sich der Präsident auf eine Intrigue. Mit Hilfe seines Sekretärs Wurm, der selber die Luise Millerin heiraten will, und im Einverständnis mit dem Hofmarschall von Kalb sucht er seinen Sohn mit seiner Geliebten dadurch zu entzweien, daß er bei Ferdinand den Verdacht zu erregen weiß, sie liebe den Hofmarschall.

Aber der Präsident rechnet nicht mit dem Idealismus seines Sohnes. Als dieser seine Geliebte untreu wähnt, beschließt er, sie und sich selbst zu töten. Sterbend erfährt Ferdinand erst, daß Luise unschuldig war, und daß sie beide das Opfer einer Intrigue geworden sind.

An der Leiche seines Sohnes will der Präsident die ganze Schuld auf seinen Sekretär schieben. Dieser aber, der sich auch in seinen Plänen betrogen sieht, deckt nun in wütender Verzweiflung seine und seines Herrn Verbrechen auf und liefert sich und den Präsidenten dem Gericht aus.

Strumpf-Klinik

D. E. G. M. Nr. 669057.

Geschw. Schweizer

fertigt aus unbrauchbar ge-
wordenen Strümpfen tadellose
Arbeit, brauchbar wie neu.

Annahmestelle im Laden
44 Kaiserstraße 44
Prospekte und Preise gratis und franko.

Photo-Apparate
Artikel +

In größter Auswahl

Photogr. Arbeiten in best. Ausführung

Alb. Glock & Cie.

Kaiserstraße 89 Telephon 51
Gegründet 1861
Ältestes Spezialgeschäft Süddeutschlands.

H. Bieler

Kaiserstraße 223
zwischen Douglas- und Hirschstraße

Damenfriseurgeschäft

Haararbeiten — Parfümerien

Puppen-Klinik.

Carl Büchle

Inhaber: Kohlmann & Braunagel
KARLSRUHE

Herrenstraße 7, Teleph. 1951

Spezialhaus

für Damen- u. Herrenkleiderstoffe
Seidenstoffe und Baumwollstoffe

Internationale Apotheke

„Alte Sachs'sche Apotheke“
Privilegium von Markgraf Karl Friedrich
von Baden 1727.

Chem.-bakteriolog. Laboratorium
Dr. Lindner
Harn-, Auswurf-, Stuhl-, Magensaft
Untersuchungen.

